

L01569 Albert Ehrenstein an
Arthur Schnitzler, 3. 12. 1905

XVI. Wien, 3. XII. 1905

SEHR GEEHRTER HERR DOKTOR!

Ermuntert durch Herrn Doktors liebenswürdiges Entgegenkommen erlaube ich
mir anbei meinen Dialog »Amok« zu unterbreiten und hoffe ich in einiger Zeit
5 das für mich maßgebende Urteil über diesen Trauerschwank von Herrn Doktor
hören zu können.

Ergebnis

Albert Ehrenstein.

- ↗ Versand durch Albert Ehrenstein am 3. 12. 1905 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [3. 12. 1905 – 7. 12. 1905?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 30.
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 315 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift beschriftet: »EHRENST« und die Adresse ergänzt:
»OTTAKR.STR. 114«
- ✉ Albert Ehrenstein: *Briefe*. Herausgegeben von Hanni Mittelmann. München: Boer
1989, S. 18 (Werke, 1).

Index der erwähnten Entitäten

EHRENSTEIN, ALBERT (23. 12. 1886 Wien – 8. 4. 1950 New York City), *Schriftsteller*
– *Amok*, 1

Wien

XVI., Ottakring

Ottakringer Straße, Straße, 1

XVII., Hernals

Ottakringer Straße, Straße, 1

XVI., Ottakring, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Albert Ehrenstein an Arthur Schnitzler, 3. 12. 1905. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01569.html> (Stand 14. Februar 2026)